



SV/FD3/002/2017 Sitzungsvorlage

öffentlich

**Verbesserung der Gestaltungsmöglichkeiten der Kreisel auf der Ortsumgebung
(Falkenhardt und Sankt Hülfe)**

Federführend: FD 3 Bauen	Datum: Verfasser:	19.01.2017 Hermann, Andreas
Produkt: 54100 Gemeindestraßen		
Datum	Gremium	
27.04.2017	Ausschuss für Ordnung, Marktwesen, Straßen und Verkehr	
08.05.2017	Verwaltungsausschuss	

Beschlussvorschlag:

Zur Verbesserung der Gestaltung der Kreisel auf der Ortsumgebung (Falkenhardt und Sankt Hülfe) soll die Variante _ umgesetzt werden. Im Haushalt 2018 werden entsprechende Mittel eingestellt.

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2014 wurden aufgrund eines politischen Beschlusses die Kreiselflächen auf der B 51 (bei der Aral-Station und in St. Hülfe) jährlich mit einer Sommerblumenansaat versehen (Kosten für die Stadt pro Jahr 4.000,00 Euro).

Zur Übernahme der Kreiselpflege durch die Stadt wurde mit der Straßenbauverwaltung eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen.

Basierend auf einem neuen politischen Antrag, die Gestaltung auf den Kreiselflächen weiter zu verbessern, sollten Vorschläge und Kosten ermittelt werden und im zuständigen Fachausschuss vorgestellt werden.

Die ausgearbeiteten Varianten sind unten aufgeführt.

Da die Straßenbauverwaltung an ihrer bisherigen Haltung zur Gestaltung der Kreisel festhält, beinhalten die Varianten nur eine niedrige Bepflanzung.

Variante 1

Diese Variante beinhaltet die flächendeckende Bepflanzung der Kreiselflächen (2 Stück mit je 450 m²) mit einem schnellwachsenden Bodendecker und einigen eingestreuten mittelhohen Ziersträuchern mit Blühaspekt. Der Bodendecker besteht aus einer Gehölzart und besitzt keinen Blühaspekt, sondern bildet lediglich einen "grünen Teppich".

Kostenschätzung

1) Rückschnitt der vorhandenen Sträucher in der Mitte der Kreiselflächen (auf Stock setzen)	erfolgt durch die Straßenmeisterei
2) Behandlung der Pflanzflächen mit einem Totalherbizid (Wirkstoff: Glyphosat)	120,00 €
3) Pflanzflächen mit Umkehrfräse bearbeiten	720,00 €
4) Bepflanzung einschl. Pflanzenlieferung	8.100,00 €
5) Pflanzflächen abmulchen einschl. Lieferung des Mulchmaterials	2.880,00 €
6) Bewässerung (5 Wässerungsgänge/Jahr)	2.000,00 € } (Dieser Betrag kann sich bei längerer Trockenheit wesentlich erhöhen)
7) Unkrautbeseitigung (3 Durchgänge/Jahr)	<u>2.700,00 €</u>
	<u>16.520,00 €</u>

+ 19 % MWSt. 3.138,80 €
19.658,80 €

Folgekosten

1) Wässern (2 Wässerungsgänge/Jahr)	800,00 €
2) Rückschnitt der Bodendecker	1.350,00 €
3) Unkrautbeseitigung (2 Durchgänge/Jahr)	1.800,00 €
4) Sonstiges: Seitenräume ausmähen, Düngung, Nachmulchen, Nachpflanzung, Schnittmaßnahmen a. d. Sträuchern	<u>750,00 €</u> 4.700,00 €
	+ 19 % MWSt. <u>893,00 €</u>
	<u>5.593,00 €/Jahr</u>

Variante 2

Diese Variante beinhaltet die flächendeckende Bepflanzung mit blühenden Bodendeckern unterschiedlicher Art und Sorte, einschl. eingestreuter mittelhoher Ziersträucher und Gräser.

Kostenschätzung

1) Rückschnitt der vorhandenen Sträucher in der Mitte der Kreiselflächen (auf Stock setzen)	erfolgt durch die Straßenmeisterei
2) Behandlung der Pflanzflächen mit einem Totalherbizid (Wirkstoff: Glyphosat)	120,00 €
3) Pflanzflächen mit Umkehrfräse bearbeiten	720,00 €
4) Bepflanzung mit blühenden bodendeckenden Gehölzen sowie Ziersträucher und Gräser einschl. Pflanzenlieferung	18.000,00 €
5) Pflanzflächen abmulchen einschl. Lieferung des Mulchmaterials	2.880,00 €
6) Bewässerung (6 Wässerungsgänge/Jahr)	2.400,00 € } (Dieser Betrag kann sich bei längerer Trockenheit wesentlich erhöhen)
7) Unkrautbeseitigung (3 Durchgänge/Jahr)	<u>3.150,00 €</u>
	27.270,00 €
	+ 19 % MWSt. <u>5.181,30 €</u>
	<u>32.451,30 €</u>

Folgekosten

1) Wässern (5 Wässerungsgänge/Jahr)	2.000,00 €
2) Rückschnitt der Bodendecker	2.200,00 €
3) Unkrautbeseitigung	2.000,00 €
4) Sonstiges: Seitenräume ausmähen, Düngung, Nachmulchen, Nachpflanzung, Schnittmaßnahmen a. d. Sträuchern und Gräsern	<u>1.000,00 €</u> 7.200,00 €
	+ 19 % MWSt. <u>1.368,00 €</u>
	<u>8.568,00 €/Jahr</u>

Variante 3

Diese Variante beinhaltet eine Teilbepflanzung, die sich auf die direkten Sichtachsen bezieht.

Erstellt werden pro Kreisell 4 Pflanzflächen mit je 20 m². Für beide Kreisel wäre dann eine Gesamtpflanzfläche von 160 m² zu erstellen.

Die Bepflanzung erfolgt ausschließlich mit einer robusten Rosenart (Friesenrose oder auch Apfel- und Kartoffelrose genannt, Rosa Rugosa). Insbesondere Hitzefestigkeit, Salzresistenz, Stadtklimafertigkeit und starkes Ausschlagsvermögen sind Eigenschaften, die diese Rose für den Begrünungsstandort qualifizieren. Die verbleibende Restfläche wird als Rasenfläche hergestellt und 12 x jährlich gemäht.

Kostenschätzung

1) Rückschnitt der vorhandenen Sträucher	erfolgt durch die Straßenmeisterei
2) Behandlung der Pflanzflächen mit einem Totalherbizid (Wirkstoff: Glyphosat)	50,00 €

3) Pflanzflächen u. Rasenfläche mit Umkehrfräse bearbeiten	720,00 €	
4) Bepflanzung einschl. Pflanzenlieferung	4.500,00 €	
5) Pflanzflächen abmulchen einschl. Lieferung des Mulchmaterials	500,00 €	
6) Bewässerung (5 Wässerungsgänge/Jahr)	750,00 €	(Dieser Betrag kann sich bei längerer Trockenheit wesentlich erhöhen)
7) Mähen der Restfläche 12 x jährlich einschl. Beseitigung des Schnittgutes	1.440,00 €	
8) Unkrautbeseitigung (3 Durchgänge/Jahr)	720,00 €	
9) Rasenfläche ansäen und anwalzen	500,00 €	
	9.180,00 €	
	+ 19 % MWSt.	
	1.744,20 €	
	<u>10.924,20 €</u>	

Folgekosten

1) Mähen der Restfläche (12 x jährlich)	1.440,00 €	
2) Wässern (2 Wässerungsvorgänge/Jahr)	300,00 €	(Dieser Betrag kann sich bei längerer Trockenheit wesentlich erhöhen)
3) Rückschnitt der Rosen	300,00 €	
4) Unkrautbeseitigung (3 Durchgänge/Jahr)	720,00 €	
4) Sonstiges: Nachmulchen, Düngen, Nachpflanzung usw.	200,00 €	
	2.960,00 €	
	+ 19 % MWSt.	
	562,40 €	
	<u>3.522,40 €/Jahr</u>	

Finanzierung:

Haushaltsmittel zur Umsetzung der gewünschten Variante sind im Haushalt 2018 bereitzustellen.

Anlagen:

gez. Dr. Schulze
Bürgermeister